

Umfang: 1.702 Zeichen (inkl. LZ) Verantwortlich:

237 Wörter

26 Zeilen

Andreas Schmidt

(Öffentlichkeitsarbeit/PR-Tourismus)

E-Mail: Presse@ltm-leipzig.de

Download Texte: www.leipzig.travel/presse

Download Fotos: www.leipzig.travel/fotoarchiv



PRESSE-INFORMATION

(presse25/075/10.13.)

Johann Sebastian Bach live im Konzert erleben - AR Experience in Leipzig lädt zum Staunen ein

Bachfest-Intendant Michael Maul hatte (vermutlich nicht als Einziger) einen Traum: Johann Sebastian Bach steigt aus dem Rahmen des berühmten Haußmann-Porträts von 1748. Der Meister setzt sich – endlich, nach 277 Jahren – ans Cembalo, gibt ein kleines Konzert und dabei Einblicke in sein Leben, seine Werke, seinen Charakter, seine Marotten und seine Sehnsüchte. Nach einer langen Wartezeit ist dieser Traum nun endlich wahr geworden! Johann Sebastian Bach hat für mehrere Konzerte im historischen Sommersaal des Bosehauses zugesagt – mit freundlicher Unterstützung der innovativen Augmented-Reality-Experten von OVRLAB.

Die hochmodernen AR-Brillen ermöglichen es den Besuchern, in die Welt Bachs einzutauchen und ihn dort zu bestaunen, wo er einst privat bei der Familie Bose musizierte. Der Unterschied zur Virtual-Reality-Experience besteht darin, dass bei der Augmented-Reality-Vorstellung (Erweiterte Realität) Virtuelles und Wirkliches verschmelzen. So wird durch die AR-Brillen nicht nur Bach an seinem Cembalo zu sehen sein, sondern ebenfalls die anderen Gäste, welche im Sommersaal für diese einzigartige Vorstellung Platz genommen haben.

Die Veranstaltungen dauern jeweils knapp 55 Minuten und sind sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache verfügbar. Gäste erhalten vor Ort eine AR-Brille, die für eine Teilnahme am Konzert erforderlich ist. Pro Vorführung stehen 25 Tickets für jeweils 25 Euro bereit, dabei ist der Eintritt in das Bach-Museum inklusive. Die Karten können online

oder an der Tageskasse im Shop des Bach-Museums erworben werden.

Weitere Informationen: www.bacharchivleipzig.de